

Lesen macht Spaß – Hermeskeiler Gymnasiasten wecken erneut die Leselust!

Zum siebten Mal in Folge hat nun der Bundesweite Vorlesetag am 18.11.16 am Gymnasium Hermeskeil stattgefunden. Aber die Tradition bleibt nicht nur bestehen, sondern wächst zudem in großem Maße. Dieses Jahr beteiligten sich fünf Klassen bzw. Kurse an dem Projekt und das mit großem Erfolg.

Die Klasse 8d besuchte mit der Deutschlehrerin Frau Faber das Altenheim in Hermeskeil. Nach sorgfältiger Auswahl der Geschichten, lasen die Schülerinnen und Schüler Märchen der Gebrüder Grimm, Max und Moritz und Till Eulenspiegel vor. Die Heimbewohner freuten sich über eine Abwechslung in ihrem Alltag, während die Jugendlichen Erfahrungen im Umgang mit Senioren sammelten. Beide Seiten waren von dem Projekt begeistert und verbrachten einen schönen Vormittag.

Der Deutsch-Leistungskurs der Jahrgangsstufe 13 unter der Leitung von Frau Hell unterhielt die Vorschulkinder der Kita-Rosa-Flesch. Für die Kinder war es ein ganz besonderer Tag, denn sie durften ans Gymnasium kommen, um dort die Vorlesung zu genießen. Auf dem Programm stand „Ritter Rost und der Fabelwesenwald“. Mit Hilfe einer CD wurde das Programm mit passenden Liedern umrahmt, sodass es den Kindern nicht eine Sekunde langweilig wurde. Auch das Miträtseln, wie es denn wohl weiter gehen würde, bereitete den Kindergartenkindern viel Spaß und machte den Vormittag zu einem spannenden Erlebnis. Damit die Kinder ein kleines Andenken an den aufregenden Tag hatten, wurden bunte Masken und Teelichtständer aus Marmeladengläser gebastelt. Die mitwirkende Gymnasiastin Runa Winter fasste den Tag zusammen: „Die Kinder waren insgesamt sehr fröhlich und lebhaft, sind viel gerannt, haben viel gelacht, aber auch aufmerksam und geduldig mitgemacht, wenn man mal stillsitzen musste.“

Die Schüler der beiden Deutschleistungskurse der 11. Jahrgangsstufe unter der Leitung von Frau Hauswirth und Herrn Oeffling besuchten an dem Vormittag die Grundschule in Hermeskeil und verteilten sich jeweils auf die zweiten, dritten und vierten Klassen. Vorgelesen wurden altersgerechte Geschichten über unterschiedliche Themen: So stellten die Schüler, die sich mit den zweiten Klassen beschäftigten, das Buch „Yakari“ vor, indem es um einen kleinen Indianerjungen geht. Plüschtiere und Ausmalbilder schmückten hier zudem das Programm. In den dritten Klassen wurden die Grundschüler mit Detektivgeschichten unterhalten, bei denen es den kleinen Zuhörern großen Spaß bereitete, die Lösung des gar nicht so leicht zu lösenden Rätsels zu finden. Die Grundschüler der vierten Klasse bekamen kleine Geschichten des Klassikers „Die fünf Freunde“ vorgetragen. Direkt am Anfang wurden die Zuhörer mit den Hauptcharakteren bekannt gemacht. Während dem Vorlesen wurden kleine Stopps eingebaut, um es den Schülern zu ermöglichen, eigene kreative Überlegungen über das weitere Geschehen zu äußern. Da in den 3. und 4. Klassen die Hermeskeiler Gymnasiasten die Schüler zwei Stunden begleiteten, blieb noch Zeit, um mit den aufmerksamen jungen Zuhörern eigene Lesezeichen zu basteln und zu bemalen. Auch die Elftklässler beurteilten den Vormittag als sehr gelungen und lobten die Grundschüler besonders aufgrund ihrer tollen Aufmerksamkeit beim Zuhören.

Auch die Klasse 5d, die ebenfalls von Frau Hauswirth unterrichtet wird, beteiligte sich an dem Projekt: Selbstständig organisierten die Fünftklässler ganz private Vorlesungen für Familie und Freunde, die unter dem Leitthema Gruselgeschichten standen. So beschäftigten sich die Schüler nicht nur alleine mit dem Thema Vorlesen, sondern lernten auch dabei, ein Projekt zu organisieren und durchzuführen. Viele Einzelvorlesungen erfolgten an diesem Tag in Wohn- und Kinderzimmern, einige in Kindergärten und eine weitere sogar auf Burg Dagstuhl, was zusätzlich zu einer besonders gruseligen Atmosphäre beitrug. Zusätzlich fertigten die fleißigen Vorleser eine kurze Zusammenfassung ihres Projektes an, die in der Klasse vorgestellt und sogar aufgrund des riesigen Erfolges zu einem kleinen Buch gebunden wurde. Diese steht als pdf-Datei zum Download auf der Webseite des Gymnasiums, sodass interessierte Vorleser neue Anregungen beziehen können.

Insgesamt kann der Tag von allen Seiten her als absolut gelungen beschrieben werden. Und weil nicht nur die Zuhörer Spaß hatten, sondern natürlich auch die engagierten Vorleser, steht schon jetzt fest, dass das schöne Projekt im nächsten Jahr wiederholt wird.

Jolina Alten (MSS11)